

managerSeminare

DAS WEITERBILDUNGSMAGAZIN

Dem Stress auf der Spur

BELASTUNGSTEST

■ Unternehmen können ihre Mitarbeiter in einen neuen Stresstest schicken, der Aufschluss über verschiedene Arten möglicher Stressoren gibt, nämlich sowohl individuelle als auch organisationale. Angeboten wird der Check-up von der Scheelen AG. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Waldshut-Tiengen hat die internationalen Vermarktungsrechte an dem Test namens MOA (Meaningful Occupation Assessment) von der österreichischen Firma Logo Consult aus Rosegg erworben. Entwickelt wurde der Test von dem Psychotherapeuten, Arbeitspsychologen und geschäftsführenden Logo-Consult-Gesellschafter Helmut Graf. Bisher wurde das Tool überwiegend im medizinisch-therapeutischen Bereich eingesetzt. Es hat sich in einer Pilotphase allerdings auch schon im Businesskontext bewährt. Scheelen bietet den Test nun in einer etwas abgespeckten Businessvariante an. „Das Besondere an dem Verfahren ist, dass es mögliche Stressursachen auf unterschiedlichen Ebenen ausleuchtet“, sagt Firmenchef Frank M. Scheelen. Ein Testteil widmet sich der Frage, ob der Proband Sinn in seiner Arbeit empfindet. Der Grund: Fehlt es an diesem Gefühl, dann sinkt die innere Motivation und damit schwindet eine wichtige Grundlage für das psychische Wohlbefinden. Ein ande-

rer Testteil nimmt organisatorische Bedingungen ins Visier, die unter Umständen belastend wirken. Interessante Erkenntnisse verspricht hier vor allem die Zusammenschau der Testergebnisse aller Mitarbeiter einer Abteilung, eines Bereiches oder des gesamten Unternehmens. Ein dritter Teil beleuchtet persönliche Einstellungen und Verhaltensmuster, die womöglich „Stress der Marke Eigenbau“ provozieren. Laut Scheelen zeigt das Tool also an, wo genau die kritischen Auslöser im Einzelfall liegen. Je nach Ergebnis kann die weitere Vorgehensweise in individuellen Trainings und Coachings oder in Veränderungen der Arbeitsbedingungen bestehen. Die Scheelen AG setzt MOA zum einen im Rahmen ihrer Beratungsprozesse ein. Die Einzelanalyse kostet dann maximal 240 Euro. Das Unternehmen bietet zum anderen auch dreitägige Akkreditierungen für Trainer und Coachs an, die MOA nutzen wollen. Kostenpunkt hierfür: 2.450 Euro. ► **Infos unter: www.scheelen-institut.de.** jum ■